

Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung)

vom

Die Landeshauptstadt München erlässt aufgrund von Art. 2, 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385) folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung der Landeshauptstadt München über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 13.11.1990 (MüABl. S. 414), zuletzt geändert durch Satzung vom 06.12.2018 (MüABl. S. 514), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Der von der Landeshauptstadt München zu tragende Kostenanteil für das Allgemeininteresse an saubereren Straßen beträgt 15 vom Hundert der auf die Benutzer umlagefähigen Aufwendungen der städtischen Straßenreinigung.“

2. § 4 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühren betragen ab 01.01.2024 je Meter Frontlänge jährlich

- | | |
|-------------------------------|--------------|
| a) in der Reinigungsklasse S | 223,57 Euro; |
| b) in der Reinigungsklasse 1+ | 155,63 Euro; |
| c) in der Reinigungsklasse 1 | 73,74 Euro; |
| d) in der Reinigungsklasse 2 | 52,84 Euro; |
| e) in der Reinigungsklasse 3 | 26,33 Euro; |
| f) in der Reinigungsklasse F | 4,98 Euro.“ |

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.